

Trans*MSM, Sexualität und Beratung

Mi, 26.06.2019 — Fr, 28.06.2019

In diesem Fortbildungswochenende geht es um trans*Männlichkeit und schwule Sexualität im Beratungskontext. Themen sind dabei u.a. die Begriffsklärung und mögliche Abläufe einer Transition und Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der cis/trans* schwulen Sozialisation. Angesprochen werden auch Besonderheiten in der Beratung von trans*MSM (Männer, die mit Männern Sex haben) unter anderem das Sprechen über den eigenen Körper, das Benennen von Körperteilen und (un-)gelebten Sexpraktiken, Risikomanagement (HIV/STI) und der Umgang mit Ablehnung.

In der Selbstreflexion beschäftigen wir uns mit den Themen Männlichkeit, Begehren, Erleben von Begrenzungen, Perspektivwechseln und der eigenen Beratungshaltung. Vorbehalte und Unsicherheiten sind willkommen und werden mit aufgegriffen. Schwule cis/trans*Männer in der ehren- oder hauptamtlichen Beratung sind zu diesem Seminar eingeladen.

In Kooperation mit der Deutschen AIDS-Hilfe e. V. (DAH)

VA-Nummer

9675

Kosten

30,- EUR (DAH)

Dauer

Mi, 12:00 Uhr – Fr, 14:30 Uhr

Dozent*innen

[Alexander Hahne](#) [K* Stern](#),

Pädagogische Leitung: Wolfgang Vorhagen